



AMTSBLATT

BUCHHEIM

KW 41

Ein ganz großes DANKESCHÖN ...

...möchten wir allen Spendern sagen, welche uns bei der Spendenaktion für die Tuttlinger Tafel unterstützt haben. Das Ergebnis war überwältigend. Die Spenden wurden diese Woche an die Tafel übergeben. Eure Ministranten



Aufnahme, Ehrung und Verabschiedung bei den Ministranten

Am vergangenen Sonntag feierte die Kirchengemeinde ihr Erntedankfest. Die Kirchengemeinde ist nicht nur dankbar für die Erntegaben, sondern auch für zwei neue Ministrantinnen, die im Rahmen einer Heiligen Messe aufgenommen werden konnten. Diese sind dieses Jahr, Leonie Stehle und Sina Knittel.

Für zahlreichen Ministrantendienst konnten Mira Frey und Anna Kohli mit der Silbernen Plakette geehrt werden.

Aus dem Ministrantendienst wurden Lea und Pia Mager je 1 Jahr, Amelie Blei und Carolina Benkler je 4 Jahre, Carla Schmid und Sara Braun je 5 Jahre, Anna Kohli 6 Jahre, Emily Vögtle und Timo Moosbrugger je 7 Jahre und Benedikt Vögtle 9 Jahre verabschiedet. Als Dank wurde ihnen ein kleines Präsent für ihren zuverlässigen Dienst, welchen sie zur Ehre Gottes ausgeübt haben, überreicht.



von links nach rechts
hintere Reihe: Benedikt Vögtle, Sara Braun, Carla Schmid, Amelie Blei, Mira Frey, Anna Kohli, Emily Vögtle
mittlere Reihe: Lea Mager, Pia Mager
vordere Reihe: Leonie Stehle, Sina Knittel
entschuldigt gefehlt: Carolina Benkler und Timo Moosbrugger



Absage Gemeinderatssitzung

Wir bitten zu beachten, dass die im Sitzungsplan für Montag, 11.11.2024 vorgesehene Gemeinderatssitzung nicht stattfinden wird!

NOTRUFTAFEL

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

LANDKREIS TUTTLINGEN

Rettungsdienst: **112**
 Allgemeiner Notfalldienst: **116117**

ALLGEMEINE NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Klinikstr. 3, 78052 Villingen-Schwenningen
 Öffnungszeiten:
 Mo, Di, Mi, Do 18 - 22 Uhr,
 Fr 16 - 22 Uhr,
 Sa, So und Feiertage 8 - 22 Uhr.

KINDER NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen
 Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen
 Öffnungszeiten:
 Mo, Di, Mi, Do 19 - 21 Uhr,
 Fr 18 - 21 Uhr,
 Sa, So und Feiertage 9 - 21 Uhr.

HNO-NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen
 Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen
 Öffnungszeiten:
 Sa, So und Feiertage 10 - 20 Uhr.

ALLGEMEINE NOTFALLPRAXIS TUTTLINGEN

Klinikum Landkreis Tuttlingen
 Zeppelinstr. 21, 78532 Tuttlingen
 Öffnungszeiten:
 Mo, Di, Do 19 - 21 Uhr,
 Mi, Fr 18 - 21 Uhr,
 Sa, So und Feiertage 10 - 18 Uhr.

NOTFALLDIENSTE:

Ärztlicher Notfalldienst ☎ 01805 19292-370
 Rettungsdienst ☎ 19222

Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst
 Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und
 außerhalb der Sprechstundenzeiten:
 Kostenfreie Rufnummer ☎ 116117
 Mo - Fr: 09.00 - 19.00 Uhr
 docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus-
 und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter ☎ 0711 96589700
 oder 🌐 docdirekt.de

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Dres. Kieselmayr/Otto ☎ 0180322255520

TIERARZT

Dr. Kettenacker ☎ 07575 92040
 Dr. Kullen ☎ 07575 9276993 / 01727401632

„donnerstags“

erscheint in Bärenthal,
 Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen,
 Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten, Renquishausen, Tuttlingen-
 Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen
 Schwandorf und Worndorf

Herausgeber: Bürgermeisteramt 88637 Buchheim

Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterin Claudette Kölzow

Für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
 Messkircher Str. 45, 78333 Stockach
 ☎ 0 77 71 93 17-11, 📠 0 77 71 93 17-40
 ✉ anzeigen@primo-stockach.de
 🌐 www.primo-stockach.de



ÄRZTE:

an den Wochenenden und Feiertagen
 Notfallpraxis Tuttlingen ☎ 01805 19292370
 Notfallpraxis Sigmaringen ☎ 0180 1929260

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten
 der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:
 🌐 <http://lak-bw.notdienst-portal.de/> ☎ (0800) 0022833.

APOTHEKEN-NOTDIENST:

12.10.2024
 St. Anna-Apotheke Fridingen, Michael-Diessle-Str. 4,
 78567 Fridingen 07463/413
13.10.2024
 Hubertus-Apotheke Tuttlingen, Bahnhofstraße 41,
 78532 Tuttlingen 07461/3280

FAMILIENPFLEGE UND DORFHILFE

Vermittlung/Einsatzleitung ☎ 07461 9354-13
 Sabine Mutschler ☎ 07575 209531
FRAUENHAUS TUTTLINGEN ☎ 07461 2066
 Ambulante Beratungsstelle Frauenhaus Tuttlingen ☎ 07461 161666

NACHBARSCHAFTSHILFE VON HAUS ZU HAUS

Geschäftsstelle: Gabi Heim ☎ 07575/2650
 Litzelbach 12, 88637 Leibertingen-Thalheim
 ✉ Nachbarschaftshilfe.Heim@web.de
 Ansprechpartnerin vor Ort: Sandra Schilling ☎ 07777/939672
 🌐 www.hilfe-von-haus-zu-haus.de

CARITAS-DIAKONIE-CENTRUM

Bergstr.14, 78532 Tuttlingen ☎ 07461 969717-0
 📠 07461 969717-29
 Unsere Öffnungszeiten:
 Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 12.00 Uhr
 Mo, Di, Do 14.00 - 16.30 Uhr
 Fr 9.00 - 13.00 Uhr

PHÖNIX

GEMEINSAM GEGEN SEXUELLEN MISSBRAUCH E.V.

Wilhelmstr. 4, 78532 Tuttlingen ☎ 07461 770550
 🌐 <http://www.phoenix-tuttlingen.de>
 ✉ anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de
 Telefonische Sprechzeiten:
 Mo: 10.00 - 11.00 Uhr | Do: 15.00 - 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung

FACHSTELLE SUCHT TUTTLINGEN: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen ☎ 07461 966480
 ✉ fs-tuttlingen@bw-lv.de
 Offene Sprechstunde: Mi: 14.00 - 18.00 Uhr

PFARRÄMTER

KATH. PFARRAMT ST. SILVESTER

Schulstraße 4, 78576 Emmingen-Liptingen ☎ 07465 703
 🌐 www.seegg.de, ✉ pfarramt@seegg.de
 Termine nach telefonischer Vereinbarung
 Mo: 16.00 - 18.00 Uhr; Mi: 10.00 - 12.00 Uhr; Do: 10.00 - 12.00 Uhr

Ewald Billharz, ✉ ewald.billharz@seegg.de ☎ 07465 703
 Sprechzeiten nach Vereinbarung 📠 01736707720

Pastorale Mitarbeiterin:
 Maria Allweiler, ✉ maria.allweiler@seegg.de 📠 0151 59131888

Sekretärinnen:

Sandra Klaiber, ✉ sandra.klaiber@seegg.de
 Melanie Schlosser, ✉ melanie.schlosser@seegg.de

EVANG. PFARRAMT

PfarrerIn Nicole Kaisner ☎ 07463 382
 ✉ Pfarramt.Muehlheim-Donau@elk-w.de 📠 07463 990558

DIENSTZEITEN RATHAUS:

Mo - Mi: 08.30 - 11.30 Uhr, Di: 14.00 - 16.00 Uhr
 Do: 15.00 - 18.00 Uhr, Fr: 08.30 - 11.30 Uhr

REDAKTION „DONNERSTAGS“

WIR SIND ERREICHBAR UNTER:

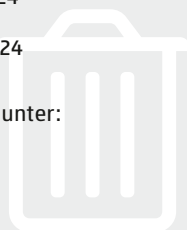
☎ 07777 311
 📠 07777 1681
 ✉ info@gemeindebuchheim.de



ABFALLKALENDER:

Restmüll	24.10.2024
Biomüll	17.10.2024
Papier	10.10.2024/07.11.2024
Wert-Tonne	15.10.2024
Windel-Tonne	10.10.2024/24.10.2024
Grünschnitt	19.10.2024

Alle Termine finden Sie auch im Internet unter:
 🌐 <http://www.abfall-tuttlingen.de>



GRUNDSCHULE BUCHHEIM

Sekretariat Frau Lauinger-Röhrich: ☎ 07777/800

KINDERGARTEN ST. JOSEF BUCHHEIM

Frau Schindler: ☎ 07777/1278

KÖBÜCHEREI ST. STEPHANUS

Mi: 16.00 - 18.00 Uhr

BACKHAUS BUCHHEIM

Gemeindebackfrau: Hannelore Pahlke ☎ 07777 920088
 Backtage: Di & Mi: 09.45 und 10.00 Uhr Abholung: 11.30 Uhr

HAUSMEISTER BÜRGERHAUS

Martin Frey: ☎ 01773075986

ERDDEPONIE ÖSCHLE

Kevin Fritz ☎ 0172/4957767

FORSTREVIER BUCHHEIM

Revierförster: Harald Müller
 ☎ 0172 6367618, ✉ h.mueller@landkreis-tuttlingen.de

KLÄRANLAGE

Leiter: Werner Schulz ☎ 07575 710, ✉ klaeranlage@messkirch.de

ZWECKVERBAND WASSERVERSORGUNG

Geschäftsführer Mario Droxner, ☎ 07575/5390440,
 ✉ mario.droxner@heubergwasserversorgung.de

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG

Regionalzentrum Villingen-Schwenningen Kaiserring 3,
 78050 Villingen-Schwenningen ☎ 07721 9915-0, ✉ regio.vs@drv-bw.de



VERANSTALTUNGEN UND TERMINE



**Haus- und Straßensammlung
 Kriegsgräberfürsorge**



Für die deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. um Ihre Spende.

Vom **20.10. bis 24.11.2024** findet in Baden-Württemberg die Haus- und Straßensammlung zugunsten des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. statt. Die Freiwillige Feuerwehr Buchheim wird in den nächsten Tagen mit der Sammlung beginnen. Wir bitten um Beachtung und Ihr Verständnis.

Ihr Rathaus-Team

burtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum. Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Buchheim, Bürgerbüro, Rathausstr. 4, 88637 Buchheim eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten sogenannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden.

Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden.

Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

AMTLICHE MITTEILUNGEN



Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Ge-

Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Buchheim, Bürgerbüro, Rathausstr. 4, 88637 Buchheim eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Buchheim, Bürgerbüro, Rathausstr. 4, 88637 Buchheim eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des Baden-Württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften. Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.

Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Buchheim, Bürgerbüro, Rathausstr. 4, 88637 Buchheim eingelegt werden. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Buchheim, Bürgerbüro, Rathausstr. 4, 88637 Buchheim eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Erreichbarkeit GVV Donau-Heuberg

„Aufgrund einer Fortbildung aller Mitarbeiter/innen ist die Verwaltung des Gemeindeverwaltungsverbands Donau-Heuberg in der Woche vom 14.10. -19.10.2024 nur eingeschränkt erreichbar. Insbesondere ist eine telefonische Erreichbarkeit nicht möglich. In dringenden Angelegenheiten bitten wir um Kontaktaufnahme per E-Mail.“

KOMMUNALE NOTIZEN



Aus der Arbeit des Gemeinderats vom Montag, 07.10.2024

Bürgerfragestunde

Die Bürgerfragestunde wurde nicht in Anspruch genommen.

Bauantrag: Erweiterung des Milchviehstalles für die Kälbernachzucht mit Futterlager auf Flurstück Nr. 3329, Jakobihof
Das Bauvorhaben „Erweiterung des Milchviehstalles für die Kälbernachzucht mit Futteranlage“ auf dem Flurstück Nr. 3329 beurteilt sich nach § 35 BauGB.

§ 35 Bauen im Außenbereich

(1) Im Außenbereich ist ein Vorhaben nur zulässig, wenn öffentliche Belange nicht entgegenstehen, die ausreichende Erschließung gesichert ist und wenn es

1. einem land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb dient und nur einen untergeordneten Teil der Betriebsfläche einnimmt, ...

Eine positive Stellungnahme des Veterinäramts hierzu liegt bereits vor. Ein Beschluss über das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB ist erforderlich.

Der Gemeinderat erteilt sein Einvernehmen zum beantragten Vorhaben

Neufassung der Verbandssatzung des GVV Donau-Heuberg – Stellungnahme der Gemeinde Buchheim

Anstoß für eine Neufassung der Verbandssatzung war eine im Jahr 2020 beauftragte und 2021 abgeschlossene Organisationsuntersuchung der Verbandsverwaltung, die eine Empfehlung zur Neufassung der Verbandssatzung und hier insbesondere zu einer Vereinfachung des Finanzierungsschlüssels des Verbandes abgab. Ein von der Verwaltung erarbeiteter Entwurf wurde der Verbandsversammlung am 10.04.2024 vorgestellt. Eine Beschlussfassung erfolgte in dieser Sitzung nicht und wurde aufgrund des mehrheitlichen Wunsches der Verbandsversammlung verschoben. Wunsch der Verbandsversammlung war eine umfassendere Beteiligung der kommunalen Gremien am Prozess einer Neufassung der Satzung. Hierzu hat die Verbandsverwaltung die Gemeinden im Nachgang der o.g. Verbandsversammlung um Behandlung des vorgestellten Entwurfes in ihren Gemeinderatsgremien gebeten, entweder noch vor der Konstituierung des neuen Gemeinderats oder danach, spätestens bis 31.10.2024. Es wurde eine ausführliche Darstellung der bisherigen Fassung mit den vorgesehenen Änderungen durchgesprochen. Die geplanten Änderungen fanden die Zustimmung im Gemeinderat. Lediglich eine Veränderung des Finanzierungsschlüssels wird aus dem Gemeinderat nicht befürwortet. Hier sollte auch weiterhin das Verursacherprinzip gelten: „wer bestellt, der zahlt“.

Einrichtung von Tempo 30 Zonen

Leider wurde bei einem Vor-Ort-Termin von der Straßenverkehrsbehörde deutlich kommuniziert, dass keine Möglichkeit gesehen wird im Zugangsbereich von Grundschule (Beuroner Straße) und Kindergarten (Meßkircher Straße) die Geschwindigkeit in der Ortsdurchfahrt auf Tempo 30 zu reduzieren. Die vorhandenen Beschilderung wird von Seiten des Landkreises jeweils um den Hinweis „Schule“ bzw. „Kindergarten“ ergänzt.

Die Verkehrsrechtliche Anordnung bzgl. der Umsetzung der Sackgassen-Regelung der Rathausstraße (keine Durchfahrt mehr im Eingangsbereich des Kindergartens/Bürgerhaus) wurde von der Straßenverkehrsbehörde zugestellt, diese kann nun umgesetzt werden.

Auf die Ausweisung von Tempo 30 in den Ortsstraßen im Bereich Riffeln, Almend, Bunnengasse, Donautalstraße, Molkestraße, etc. wird von Seiten der Gemeinde verzichtet.

Digitalisierung Gremienarbeit – Überarbeitung/Neuaufgabe Homepage (verpflichtende Barrierefreiheit)

Dem Gemeinderat liegt ein aktuelles Angebot für die Beschaffung von Tablets für die Gremienarbeit der Gemeinderäte und die Einrichtung von sicheren E-Mail-Adressen vor. Auf die Beschaffung eines Sitzungsmanagement-Systems wird verzichtet.

Nach längerer Diskussion einigt sich der Gemeinderat mehrheitlich darauf, dass jeder Gemeinderat welcher dies wünscht/benötigt ein Gerät erhalten soll. Die Gemeinde steuert pro Gerät einen Betrag in Höhe von 500,00 € zu – die Auswahl des Gerätes steht dann jedem/r Gemeinderat/rätin frei. Es wird für jede/n Gemeinderat/rätin eine eigene E-Mail-Adresse eingerichtet.

Die Homepage der Gemeinde wurde im Jahr 2018 von der KommOne (früheres Kommunales Rechenzentrum) überarbeitet und auf einen aktuellen Stand gebracht – Sie wird dort auch immer noch betreut. Seither hat sich auch in diesem Bereich einiges verändert und es ist sowohl erforderlich die Seite mit einem SSL Zertifikat zu sichern, als auch die gesetzlich geforderte Barrierefreiheit des Internet-Auftritts herzustellen.

Hierfür sind im Haushalt 2024 keine Finanzmittel vorgesehen. Die Umsetzung wird jedoch – wenn der Gemeinderat die Vergabe jetzt beschließen sollte – erst im Frühjahr 2025 erfolgen können und somit im Haushalt 2025 zu Buche schlagen. Es wurden von Seiten der Verwaltung zwei Angebote angefordert, zum einen von der KommOne welche die bestehende Seite überarbeiten würde und zum anderen vom Büro Hirsch & Wölfl welche eine neue Seite barrierefrei mit SSL-Verschlüsselung erstellen würden.

Das Büro Hirsch & Wölfl hat bereits verschiedene kommunale Homepages erstellt und deren Anschlussbetreuung übernommen – auch in unserem Bereich wie z. B. den Internetauftritt der Gemeinde Irndorf, Böttingen, Sauldorf ..

Um einen Vergleich der tatsächlichen Kosten zu ermöglichen, eine Gegenüberstellung der Kosten für die Herstellung bzw. Überarbeitung incl. der anschließend in der laufenden Betreuung anfallenden Kosten für 5 Jahre erstellt. Hieraus ergibt sich, dass das Büro Hirsch & Wölfl rd. 6.000 € günstiger wäre als das Vergleichsangebot der KommOne. Die Angebote sollen nochmals geprüft werden. Der Gemeinderat fasst keinen Beschluss.

Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Hier hat sich kurzfristig Handlungsbedarf ergeben, der eine Entscheidung des Gemeinderates erforderlich macht.

Am 16.11.2024 läuft die Gewährleistungsfrist für die grabenlose Kanalsanierungsmaßnahme 2020 ab. Im Zuge der damaligen Kanalsanierungsmaßnahme wurden 473 lfm Kanal DN 250 - 300 mm saniert. In 18 Schächten wurden Reparaturen ausgeführt.

Vor Ablauf der Gewährleistungsfrist ist es erforderlich eine TV-Untersuchung - einschließlich vorangehender Reinigung - zu veranlassen. Die Kosten für die erforderliche TV-Untersuchung einschließlich vorangehender Reinigung belaufen sich lt. Angebot der Fa. RS Kanal- und Umweltservice auf 3.754,45 €.

Die im Anschluss erforderliche ingenieurtechnische Bewertung und eine Protokollierung bietet das Ingenieurbüro ISAS – welches die Maßnahme zum damaligen Zeitpunkt geplant und in der Umsetzung betreut hat – zu einem Preis von 4.487,93 € an.

Da eine Beurteilung der Schachtbauwerke über eine TV-Untersuchung aus der Sohle nur bedingt aussagefähig ist und eine eigene Digitalaufnahme nicht wirtschaftlich ist, würden die Schächte vom Büro ISAS aufgenommen, dokumentiert, bewertet und in das Protokoll eingearbeitet.

Im Honorarangebot sind alle Leistungen bis zu einer mängelfreien Dokumentation enthalten. Für den Fall, dass Mängel festgestellt werden, die eine Entlassung der ausführenden Firma aus der Gewährleistung verhindern, ist bei Bedarf ein Besprechungstermin im Angebot enthalten, bei dem aufgrund der Beweislastumkehr, die weitere Vorgangsweise abgestimmt wird. Der Gemeinderat stimmt der Auftragsvergabe an die Fa. RS Kanal- und Umweltservice und das Ingenieurbüro ISAS zu.

Es wird als gemeinsamer Termin für einen Waldbegang mit Revierförster Harald Müller folgender Termin vereinbart: Freitag, 25.10.2024 um 15.00 Uhr

Es wird als gemeinsamer Termin für einen Ortsrundgang folgender Termin vereinbart: Sonntag, 10.2024 um 9.00 Uhr

Es wird vereinbart, dass die im Sitzungskalender eingetragene Gemeinderatssitzung am Montag, 11.11.2024 nicht stattfinden wird.

Die auf dem Dach des Bürgerhauses geplante PV-Anlage soll nun wie folgt ausgeschrieben werden: Anlage 12 kWh Angebot mit Speicher 10 kWh und Anlage 12 kWh ohne Speicher

Es wird daran erinnert, dass von Seiten der Verwaltung noch die Elektro-Pläne vom Bürgersaal weitergegeben werden müssen, damit die Lautsprecher im Saal noch fest montiert werden können.

NICHTAMTLICHE MITTEILUNGEN

Kath. Kitas im Hegau

KATH. KINDERGARTEN ST. JOSEF 88637 Buchheim

WIR SUCHEN DICH!

➕ **Päd. Fachkraft** (m/w/d) U3 / Ü3
in Teil- oder in Vollzeit (60 - 100 %)

Detaillierte Infos, Aufgabengebiete, Voraussetzungen, Vergütung, Vorteile und Mitarbeiter-Benefits zu dieser interessanten Aufgabe finden Sie auf www.kath-kitas-hegau.de

WIR BERATEN SIE GERNE!

☎ 07771 9317-11
✉ anzeigen@primo-stockach.de

PRIMO Verlag | Druck | Service

VEREINE UND ORGANISATIONEN

BÜCHEREI BUCHHEIM



Einladung zur Bücherausstellung

Katholische öffentliche Bücherei Buchheim

Unsere diesjährige **Bücherausstellung** findet am Sonntag, den **20. Oktober 2024**, im Bürgerhaus statt. Angeboten wird eine Auswahl neu erschienener Bücher für alle Altersgruppen.



Geöffnet ist die Bücherausstellung von 13:30 bis 17:00 Uhr.

Die Kinder haben wieder die Gelegenheit, etwas Nettes zu basteln. Der Erlös der Bücherausstellung kommt direkt der Bücherei zugute, die davon im nächsten Jahr neue Bücher und andere Medien zur Ausleihe anschaffen kann.

Auf Ihren Besuch freut sich

Das Büchereiteam

Gabi Hanreich, Christine Fritz, Anke Wachter und Marita Kohler

RENTNERTREFF BUCHHEIM



!!!RENTNERTREFF!!!

Am Mittwoch, 16.10.2024 findet unser nächster Rentnertreff statt. Wir treffen uns zur gemeinsamen Abfahrt um 14.00 Uhr am Gasthaus zum Freien Stein. Von da werden wir nach Renquishausen fahren und werden dort zu einer Führung in der Kirche erwartet.

Anschließend gibt es eine Kaffeepause in Kolbingen. Bitte genügend Pkw für Fahrgemeinschaften zur Verfügung stellen.

Es freuen sich

Hannelore und Annegret

SPIELGEMEINSCHAFT BAT UND SV K/L



Vorschau

Sonntag, 13.10.2024

Kreenheinstetten, 13:00 Uhr

SG B.A.T./K.L. II : FC Schwandorf-Wornd.-Neuh. II

Kreenheinstetten, 15:00 Uhr

SG B.A.T./K.L. : Spfr. Owingen-Billafingen

Rückblick

FV Walbertsweiler-Reng. III : **SG B.A.T./K.L. II**

1:3

TSV Aach-Linz : **SG B.A.T./K.L.**

2:4

SPORTCLUB BAT JUGEND



Vorschau

Donnerstag, 10.10.2024

Buchheim, 18:30 Uhr (Bezirkspokal)

A-Junioren : FC Überlingen

Freitag, 11.10.2024

Buchheim, 17:45 Uhr

D-Junioren II : FC Kluffern II

Buchheim, 19:00 Uhr

D-Junioren : FC Überlingen

Samstag, 12.10.2024

Zizenhausen, 10:00 Uhr

E-Junioren II Bezirksturnier

Immenstaad, 11:00 Uhr

TuS Immenstaad : C-Junioren

Ehingen, 12:00 Uhr

E-Junioren Bezirksturnier

Buchheim, 16:00 Uhr

B-Junioren : SG Bodman-Ludwigshafen II

Dienstag, 15.10.2024

Schwandorf, 18:30 Uhr (Bezirkspokal)

C-Junioren : TuS Immenstaad

Rückblick

SG Volkertshausen : **A-Junioren**

2:5

C-Junioren : SG Kreenheinstetten-Leibert.

0:1

TSV Aach-Linz : **D-Junioren II**

5:8

SG Liptingen : **B-Junioren**

1:0

FC Rot-Weiß Salem II : **D-Junioren**

1:5

INTERESSANTES UND WISSENWERTES

Herbstfest MK Thalheim am 13.+14.10.2024:



Unser traditionelles Herbstfest im Oktober steht wieder einmal vor der Tür.

Im Bürgerhaus St. Wendelin werden Sie wie gewohnt 2 Tage mit bester Blasmusik durch Musikkapellen aus der Region unterhalten.

Los geht's am Sonntag, den **13.10.2024** ab 11 Uhr. Es spielen die Kapellen aus Veringendorf, Schwenningen, Hausen o.V. und Heudorf. Über beide Tage empfiehlt sich unsere Küche mit einem vielseitigen Angebot an Speisen. Besuchen Sie nachmittags unser Kaffee-Stüble mit leckeren, selbst gemachten Kuchen. Mit ein wenig Glück kann man bei unserer Tombola wieder tolle Preise gewinnen.

Weiter geht es am Montag, den **14.10.2024** ab 17 Uhr mit dem Feierabendhock. Hier gibt es erneut unsere beliebten Grill-Haxen. Zur musikalischen Unterhaltung spielen für die Besucher die Karl Storz Werkskapelle und die Musikkapelle Feldhausen-Harthausen auf.

Auf Ihren Besuch freut sich die Musikkapelle Thalheim e.V.

Zukunft Altbau

Die wichtigsten Heiztipps für den Winter

Wie man mit richtigem Heizen und Lüften seinen Energieverbrauch senken kann. Zukunft Altbau: Mit fünf Maßnahmen ohne Komfortverlust Geld sparen

In Deutschlands Privathaushalten entfallen mehr als zwei Drittel des gesamten Energieverbrauchs aufs Heizen. Mit ein paar Handgriffen können Hausbewohnerinnen und Hausbewohner die Kosten dafür um bis zu 20 Prozent verringern.

Darauf weist das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau hin. Schon wer einfache umsetzbare Dinge beachtet und sein Heizverhalten leicht anpasst, kann bei einer Wohnfläche von rund 100 Quadratmetern bis zu 300 Euro Heizkosten im Jahr ohne Komfortverlust sparen – insbesondere in Häusern mit schlechtem Energiestandard. Dies gelingt durch das Einstellen einer moderaten Raumtemperatur, die Anpassung der Temperatur an den Tagesablauf der Bewohnerinnen und Bewohner, das Vermeiden von Wärmestaus durch zugestellte Heizkörper, richtiges Lüften und das Entlüften der Heizkörper.

Fragen beantwortet das Team von Zukunft Altbau kostenfrei am Beratungstelefon unter 08000 12 33 33 (Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr) oder per E-Mail an beratungstelefon@zukunftaltbau.de.

Viele Haushalte heizen im Herbst und Winter zu stark und verschenken damit bares Geld. In zahlreichen Wohnungen klettern die Thermometer an kühleren Tagen auf 23 bis 24 Grad. Dabei reichen oft schon 19 bis 20 Grad für ein angenehmes Raumklima. Besonders in älteren Gebäuden macht sich die Temperaturreduzierung im Geldbeutel deutlich bemerkbar. Experten empfehlen als Faustregel: Jedes Grad weniger senkt den Energieverbrauch um sechs Prozent. „Mit ein wenig Achtsamkeit beim Heizen können Verbraucher nicht nur ihren Geldbeutel schonen, sondern auch einen Beitrag zum Klimaschutz leisten“, betont Frank Hettler von Zukunft Altbau.

Heizkosten sparen leicht gemacht: Die richtige Einstellung macht's

Dr. Klaus Keßler von der Klimaschutz- und Energie-Beratungsagentur Heidelberg-Rhein-Neckar-Kreis, kurz KLiBA, empfiehlt, die Raumtemperatur der Nutzung anzupassen. „Für Wohn-, Kinder- und Arbeitszimmer sollte das Thermostat auf Stufe drei gestellt werden. Das entspricht einer angenehmen Temperatur von 19 bis 20 Grad Celsius“, so Keßler. Wer die Raumtemperatur von 24 auf 20 Grad senkt, kann bis zu einem Fünftel der Heizkosten sparen.

Wichtig: Nicht alle Räume müssen 20 Grad warm sein. In Schlafzimmern und weniger genutzten Räumen reicht oft die Stufe zwei am Thermostat aus, dort sind 16 bis 18 Grad ideal. Auch die Küche braucht nicht viel Heizwärme. Hier fällt durch das Kochen Abwärme an, die die Temperatur im Raum erhöht. Grundsätzlich gilt: Alle Zimmer, in denen man sich nicht regelmäßig oder länger aufhält, sind mit einer solchen Temperatur ausreichend warm.

Keiner daheim? Temperatur herunterregeln!

Alle aus dem Haus? Dann drehen die Bewohnerinnen und Bewohner die Heizung am besten herunter. Denn die Temperatur sollte an den persönlichen Tagesablauf angepasst werden. Wer nicht zu Hause ist, stellt vorm Gehen das Thermostat auf Stufe eins. Im Einfamilienhaus geht es noch bequemer: Dort erlaubt die Heizungsregelung die Einstellung eines Zeitprogramms. Auch eine Nachtabsenkung ist sinnvoll: Man kann sie so einrichten, dass sie etwa eine Stunde vorm Zubettgehen die Temperatur von 20 auf 16 Grad herunterregelt. Eine Stunde vor dem Aufstehen sollte die Heizung dann wieder hochheizen.

Energiespar-Mythos widerlegt: Heizung niedriger einstellen lohnt sich

Ein weit verbreiteter Irrtum lautet, dass das Erwärmen eines Hauses nach einer Absenkphase mehr Energie verbraucht, als man durch das Reduzieren der Temperatur einspart. Frank Hettler räumt mit diesem Irrglauben auf. „Messungen zeigen eindeutig: Die Einsparung durch die abgesenkte Temperatur überwiegt deutlich den Mehrverbrauch beim Wiederaufheizen“, erklärt der Energieexperte. Ob morgens nach der Nacht oder bei der Rück-

kehr nach längerer Abwesenheit – das Absenken und wieder Hochfahren der Heizung verbraucht immer weniger Energie, als ein dauerhaft beheiztes Haus. Übrigens: bei längerer Abwesenheit, beispielsweise wegen eines Urlaubs, darf die Raumtemperatur auf zwölf bis 15 Grad sinken.

Besonders effektiv: Stoß- und Querlüften sowie Wärmestaus vermeiden

Wenn es draußen kalt ist, ist auch Lüften wichtig. Ausgiebiges Querlüften, also gleichzeitiges Lüften durch mehrere Fenster, erzielt den gewünschten Luftaustausch am effektivsten. Die warm-feuchte Raumluft wird so rasch gegen trockene Außenluft ausgetauscht. Das ist besonders in Küche und Badezimmer wichtig, da die Luft dort durch Duschen, Wäsche waschen und Kochen besonders feucht ist. Faustregel: Im Winter sollte man mehrmals täglich für fünf bis zehn Minuten lüften.

Die Heizkörper in den Räumen sollten zudem nicht von Möbeln wie Sofas oder gar Schränken verdeckt werden. Das verursacht Wärmestaus. Auch schwere Vorhänge, die über den Heizkörpern hängen, führen dazu, dass sich die warme Luft nicht gut im Raum verteilen kann. Das wiederum führt zu einem Mehrverbrauch.

Glück, glück: Wenn die Heizung laute Geräusche macht – Heizkörper regelmäßig entlüften

Pünktlich zur beginnenden Heizsaison sollten Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer zudem ihre Heizkörper entlüften. Heizkörper, die viel Luft enthalten, heizen schlechter. Mit entlüfteten Heizkörpern können Bewohnerinnen und Bewohner zwischen fünf und 15 Prozent der Energiekosten einsparen.

Aktuelle Informationen zur energetischen Sanierung von Wohnhäusern gibt es auf www.zukunftaltbau.de.



Schützenverein Bärenthal

Wir laden herzlich ein zum Laienschießen Mannschaften 2024 Schießzeiten: Mittwoch 16.10.2024 von 19.00-22.00 Uhr & Freitag 18.10.2024 von 19.00-22.00 Uhr Siegerehrung: Findet am Freitag 18.10.2024 um 22:30 Uhr statt. Eine Mannschaft besteht aus 4 Startern Zur Bildung einer neuen Mannschaft genügt der Austausch eines Starters Geschossen wird mit vereinseigenen KK-Gewehren, sitzend oder liegend aufgelegt, Entfernung 50 Meter Jeder Starter schießt 6 Schuss, ohne Probe, der schlechteste Schuss wird gestrichen Das Startgeld beträgt pro Mannschaft 12 Euro Es kann unbegrenzt nachgelöst werden. Gewertet wird in einer Allgemeinen Klasse ohne Unterteilung Zugelassen sind alle Personen ab 14 Jahre, die mindestens 2 Jahre an keiner Meisterschaft teilgenommen haben. Geschossen wird nach den Richtlinien des Deutschen Schützenbundes. Preise Plätze 1-5 (Mannschaften) Bestes Einzelergebnis Trainingsmöglichkeiten Mittwochs von 19.00 bis 22.00 Uhr und Samstag von 14.00 bis 17.00 Uhr Voranmeldung unter www.schuetzenverein-baerenthal.de oder per Email: schuetzenverein-baerenthal@gmail.com möglich

NATURPARK / NATURSCHUTZ-ZENTRUM OBERE DONAU



Inzigkofen. Wildromantische Felsenwanderung durch den Inzigkoffer Park. Freitag, 18. Oktober, 15 bis ca. 17:30 Uhr (Anmeldung bis 16.10.)

Die Teilnehmenden lassen sich am Freitag, 18. Oktober, von 15 bis ca. 17:30 Uhr mitnehmen auf eine einzigartige Begegnung mit den gegebenen Schönheiten in diesem Fleckchen Erde hin zu atemberaubenden Hang- und Felsenpassagen mit besonderen Ein- und Ausblicken in Schluchten und Donauauen. Sie staunen

über Flora und Fauna, überraschende Blickachsen, spannende Bauwerke wie Teufels- und Spinnennetz-Hänge-Brücke und deren Geschichte. Sie lustwandeln zu ehemals „möblierten“ Grotten bis über steile Staffelwege wie die Himmelsleiter hin zum märchenhaften Amalienfelsen. Die Teilnehmenden machen eine Reise in die Zeit des 18./19. Jahrhunderts und erfahren die spannende Lebensgeschichte der Gründerin des Parks, Hohenzollern-Fürstin Amalie Zephyrine, die Anfang des 18. Jahrhunderts im Zeitalter der romantischen Verklärung dieses zauberhafte Fleckchen Erde im Stile eines englischen Landschaftsgartens anlegen ließ. Dauer: 2,5 Stunden; Treffpunkt: vor der Klosterkirche Inzigkofen; Leitung: Heike Rieger, Naturpädagogin; Gebühr: 6,- Euro; Anmeldung bis 16. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Apfelsammelaktion – Gemeinschaftliches Engagement für unsere Kulturlandschaft. Freitag, 18. Oktober, 14 bis ca. 18 Uhr (Anmeldung bis 17.10.)

Seit 2023 hat die BODEG die Bewirtschaftung des Apfelparkes beim Kloster Beuron übernommen. Jetzt im Herbst steht der Höhepunkt der Obstsaison an: Die Äpfel sind reif – und sie wollen verarbeitet werden. Seit über 20 Jahren produziert die BODEG leckeren Apfelsaft und andere Produkte aus regionalem Streuobst. Der Weg zum Genuss fängt auf der Obstbaumwiese an. Am Freitag, 18. Oktober von 14 bis ca. 18 Uhr machen wir uns gemeinschaftlich ans Äpfelsammeln. Jeder Einzelne kann durch sein Mitwirken direkt zum Erhalt unserer vielfältigen Kulturlandschaft beitragen. Zusammen geht es nicht nur viel schneller, es macht auch gleich doppelt so viel Spaß. Im Apfelpark des Klosters lesen wir gemeinsam das Obst auf, das von der BODEG zu genussvollen Streuobstprodukten verarbeitet wird. Es besteht zudem die Möglichkeit, gegen Spende eine Kiste Obst für den Eigenbedarf zu sammeln. Als Dankeschön erwartet die Helfer eine kleine Stärkung. Falls vorhanden bitte Arbeitshandschuhe und Sammelkörbe mitbringen. Leitung: BODEG; Gebühr: frei; Treffpunkt: Apfelpark am Kloster, vom Klosterparkplatz ausgeschildert; Anmeldung bis 17. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Fridingen. Gesundheitswandern im Naturpark.

Samstag, 19. Oktober, 15 Uhr
Auf der Gesundheitswanderung am Samstag, 19. Oktober, um 15 Uhr lernen die Teilnehmenden einfache Körper- und freie Atemübungen und eine gezielte Aufmerksamkeit kennen. Die Bewegung in freier Natur verbunden mit den Körper- und Atemübungen fördert eine differenzierte Körperwahrnehmung, verbessert die Beweglichkeit und Spannkraft, kräftigt und entspannt gleichzeitig die Muskulatur. Unterwegs lädt die Region mit ihren Naturschönheiten und herrlichen Ausblicken auf eine faszinierende Naturkulisse ein, durch gezielte Naturbetrachtungen die Sinne, das Bewusstsein und die Umgebung neu zu beleben. Dauer: ca. 3-4 Stunden, Länge ca. 5-8 km, ca. 200-400 Hm. Treffpunkt: Knopfmacherfelsen; Gebühr: 25,- Euro. Anmeldungen und Informationen bei der Naturparkführerin Simone Stoll, Telefon 0176 32673802, info@lebensschule-gesundheit.de

Nusplingen. Durch die bunten Herbstwälder. Wanderung zwischen Nusplingen und Obernheim.

Sonntag, 20. Oktober, 13 Uhr
Die Wanderung am Sonntag, 20. Oktober ab 13 Uhr führt von Nusplingen bergauf in der Rosshalde mit Blick ins Trockental. Weiter durch die Alte Rosssteige, einen mit Moosen bewachsenen Märchenwald. Nach Erreichen der Hochfläche gehen die Teilnehmenden Richtung Uhufelsen. Hier brüten in Nischen des Felsmassivs der Kolkrabe und der Wanderfalke. Eine herrliche Aussicht kann, wer schwindelfrei und trittsicher ist, genießen. Die Heckenlandschaft zeigt die Nutzung der Landwirtschaft. Dolinen auf Gemarkung Obernheim weisen auf unterirdische Wasserläufe hin, die durch Auflösung des Kalks aus dem Gestein entstehen. In der romantischen Heckentalschlucht steigen die Teilnehmenden ab zur Heckentalkarstquelle und zurück zum

Rathaus. Treffpunkt: Rathaus Nusplingen im Bäratal; Anmeldung und Informationen bei Ruth Braun, Alb-Guide, Telefon 0172 7348307.

FREILICHTMUSEUM
NEUHAUSEN OB ECK



Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Nachts im Museum und „Rauhe Kost“

Freilichtmuseum Neuhausen bietet auch im Oktober spannendes Programm

Neuhausen ob Eck. Bevor das Freilichtmuseum ab Anfang November in die Winterpause geht, bestehen noch einige Gelegenheiten, Zeitreisen unterschiedlichster Art zu unternehmen. Führungen mit dem Knecht in den Schwarzwald oder zum Thema „Ernährung“, „Nachts im Museum“ und die Verkostung rauer Kost sind einige Höhepunkte im Oktober. Darüber hinaus lockt weiterhin eine kleine, aber feine Sonderausstellung zum Thema „Textil“. Auf www.freilichtmuseum-neuhausen.de gibt es alle Infos.



STADT MESSKIRCH

Henriette Gärtner

im Festsaal von Schloss Meßkirch mit zusätzlichem Termin

Am Sonntag, den 20.10.2024 ist die Pianistin Henriette Gärtner wieder zu Gast im Schloss Meßkirch. Das diesjährige Konzert steht unter dem Titel „Klangfarben“. Auf dem Programm stehen unter anderem Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Franz Schubert und vielen anderen. Aufgrund der hohen Nachfrage gibt es zusätzlich zur Abendvorstellung um 17.00 Uhr noch eine Matinée um 11.00 Uhr.

Henriette Gärtner legte ihr Abitur am Martin-Heidegger-Gymnasium in Meßkirch ab und galt mit acht Jahren als das, was manche ein „Klavier-Wunderkind“ nennen: Sie trat in ganz Deutschland auf, gewann Wettbewerbe und konzertierte auch international, z.B. gemeinsam mit den „Festival Strings Lucerne“ unter Rudolf Baumgartner bei den Internationalen Musikfestwochen Luzern. Noch im gleichen Jahr wie auch bereits zwei Jahre zuvor konzertierte sie mit dem Stuttgarter Kammerorchester unter Karl Münchinger. Was ihren Lebenslauf besonders auszeichnet: Sie war zugleich als Leistungssportlerin erfolgreich. Dort wurde sie fünffache deutsche Meisterin im Twirling-Sport, das körperliche Höchstleistungen erfordert. 1993 stand sie sogar im Finale bei den Weltmeisterschaften. Henriette Gärtner schloss in beiden Bereichen ihre Studien ab und promovierte an der Universität Konstanz mit ‚summa cum laude‘ zum Dr. rer. nat. im Bereich der Bewegungswissenschaften über das Thema „Klang, Kraft und Kinematik beim Klavierspiel – über ihren Zusammenhang, aufgezeigt an Werken aus der Klavierliteratur“. Damit konnte sie beide Bereiche verknüpfen, ist ihr künstlerisch-pädagogisch-wissenschaftliches Profil einzigartig. Als Musikvermittlerin, Musikpädagogin und Musikphysiologin liegen ihre Schwerpunkte in den Bereichen Musikergesundheit, Übmethoden und Auftrittstraining. Der musikalische Nachwuchs liegt ihr am Herzen, engagiert sie sich regelmäßig u.a. bei dem Musikvermittlungsprojekt Rhapsody in School, indem sie bei Schulbesuchen über die Musik, ihr Instrument, ihr Leben als Künstlerin erzählt und Interesse weckt.

„Nicht nur meisterhaft, sondern genial“, so der „Kritikerpapst“ Prof. Dr. Joachim Kaiser

(der wohl einflussreichste deutschsprachige Musik-,
Literatur- und Theaterkritiker
in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts) über
Henriette Gärtner's CD LUNA

Karten für die Konzerte sind ab sofort zum Preis von 19,00 € im Vorverkauf bei der Tourist-Information Meßkirch, Tel. 07575 / 206-1422 oder schloss@messkirch.de erhältlich. Die Kasse öffnet am Veranstaltungstag um 10 Uhr bzw. 16 Uhr, hier können Karten zum Preis von 22,00 € erworben werden.

Ermäßigte Karten für 5,00 € gibt es gegen Vorlage eines Schüler- oder Studentenausweises.

Bildungswerk Ankündigungen

Der Kunstkurs für Kinder von 7 bis 11 Jahren „MyArtPainting – wir lernen von Künstler*innen“ beginnt am Montag, 14. Oktober, von 17.30 bis 19 Uhr im Schlössle, einem Seitenflügel des Meßkircher Schlosses (ehemals Notariat).

Die Kinder lernen dabei drei berühmte Künstlerinnen und Künstler kennen und deren Techniken und Stile verstehen. Anschließend versucht die Gruppe, das Gelernte in eigenen Kunstwerken umzusetzen. Kursleiterin ist die freischaffende Künstlerin Carola Riester. Weitere Informationen finden sich auf der Homepage des Bildungswerks sowie im Programmheft.

Anmeldungen zu Kursen sind per Mail vor Kursbeginn an kursanmeldung@bildungswerk-messkirch.de zu richten oder telefonisch bei Ulrike Beppler unter 07575 925448 möglich. Das gesamte Programm findet sich im Internet unter www.messkirch-sauldorf.de/bildungswerk-messkirch.

CAMPUS GALLI



Campus Galli Themenwochenende

12./13. Oktober: Zeitreise in die Karolingerzeit mit der Reisegruppe HIWISCA

Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Karolingerzeit und begleiten Sie die HIWISCA bei ihrem Stopp auf dem Campus Galli! Damals waren Fernreisen kein einfaches Unterfangen. Daher reisten Menschen oft in großen Gruppen, um sich gegenseitig Schutz zu bieten.

Erleben Sie wie diese Familias unterwegs waren, lassen Sie sich von Panzerreitern, Bauern, Handwerkern und (Sklaven-)Händlern in die damalige Zeit entführen und erfahren Sie alles über Kleidung, Ausstattung und das Sozialwesen zur Zeit der Klosterbaustelle.

Ein besonderes Highlight für unsere jungen Besucher ist die **Mitmachaktion für Kinder**: Hier können die Kleinen spielerisch den Umgang mit Schild und Speer erlernen. In einer kindgerechten Kampfausbildung üben die Kinder, sich im Verband richtig aufzustellen und erfahren, wie wichtig der Zusammenhalt war. Auch der Kampfschrei kommt nicht zu kurz, denn der durfte in keiner Schlacht fehlen!

Die Aktion ist empfohlen für Kinder ab 5 Jahren und dauert 30 Minuten. Die Gruppengröße ist begrenzt. Anmeldungen vorab per Mail bis 10.10. an info@campus-galli.de, danach als Nachricht über unsere Social-Media-Kanäle. Selbstverständlich kann auch spontan teilgenommen werden. Die Aktion findet jeweils um 11.30 Uhr, 14 Uhr und 15.30 Uhr statt.

THEATERBAHNHOF MÜHLHEIM



So ein Programm muss man sich einfach anschauen!

Wir präsentieren Ihnen eine Auswahl international bekannter und preisgekrönter Theatergruppen mit tollen Aufführungen! Feiern Sie mit uns das 15jährige Bestehen des TheaterBahnhof Mühlheim!

Do, 17.10. ° **11h Das platte Kaninchen** (ab 5 J)

Was muss man tun, wenn man ein Kaninchen findet, das sich nicht mehr bewegt und ganz platt ist? Eines ist für Ratte und Hund klar: Das Tier muss weg von der Straße, aber dann...? Wunderbar erzählte Geschichte einer mitfühlenden und komischen Beerdigung

Do, 17.10. ° **14:30h Freunde** (ab 4 J)

Franz von Hahn, Johnny Mauser und der dicke Waldemar sind richtige Freunde. Jeder Tag bringt neue Abenteuer – ob Schatzsuche am Müllplatz oder Seeräuber-Schwur am Dorfteich. Sie halten überall zusammen! (nach dem berühmten Buch von Helme Heine)

Fr, 18.10. ° **20h kafkabagage** (ab 16 J)

Zum 100ten Todesjahr Franz Kafkas. Zwei Menschen auf Reisen in seinem Gedanken-Labyrinth; mit Stimmen und Texten im Gepäck. Beschriebenes Papier, gefaltete Gedanken, zerrissene Wünsche, Figuren, Fundstücke und Gesindel. Eine kafkabagage.

Sa, 19.10. ° **9:30-12:30 Wer bin ich?**

Gestaltungs-Workshop für Kinder (8-12 J)
Ein Workshop für Kinder von 8-12 Jahren. Mit Zeichnen, Malen, Kleben, Modellieren erschaffst Du ein Kunstwerk - als fantasievolles Selbstbildnis. **Leitung: C. Schäfer/ Begleitung: Stella Rausch, Fridolin Bachmann**

Sa, 19.10. ° **14h Wolkengucken** (ab 4 J)

In "Wolkengucken" verwandeln sich Knetfiguren immer wieder aufs Neue. Ein witziger Kosmos aus Formen und Farben, Figuren, Tieren und Kreaturen entsteht unter den Händen der Spielerin. Lass Deine Fantasie mit unserer Spazieren gehen!

Sa, 19.10. ° **20h Augenhöhe**

(Ausstellung mit Performance und Musik)
Ein farbenprächtiger Dialog zwischen *Weiblichkeit* und *Männlichkeit* mit Bildern von Cécile Bachmann-Legrand und Gedichten von Martin Bachmann. Die Eröffnungs-Performance verbindet Bild, Wort und Musik zu einem Mosaik der Ästhetik, des Genusses und des Hintersinns. Durchwoben mit live gespielten Eigenkompositionen von Massimo Serra.

So, 20.10. ° **11h Ein Schaf fürs Leben** (ab 5 J)

Eine kalte Winternacht. Hungeriger Wolf trifft argloses Schaf. Überredet es zu einer gemeinsamen Schlittenfahrt. Sein klares Ziel: Schaf fressen! Doch der Ausflug gerät zu einer lustigen und spannenden Reise durch die Nacht - und einer überraschenden Wendung...

So, 20.10. ° **20h Schöne Biester** (ab 15 J)

Himmels-Gesandte Bonifatia, und Höllendiener Malefiz treffen sich zum Wettenum Menschenseelen... Himmlischer Höllenspaß rund um „Die Schöne und das Biest“. Voll überraschender Twists, umgesetzt mit Masken, peppigen Reimen und Gesängen sowie Marionetten auf barocker Miniaturbühne. Nach den Abendveranstaltungen ist die Bar geöffnet. Preise und weitere Infos: www.theater-september.de/de/theater-bahnhof/ - dort roter Button: *Spielplan 2024/25*. Reservierung unter service@theater-bahnhof.de und 0171-805 88 69.



Anne Kathrin Hotz ist neue Finanzdezernentin

Das Landratsamt Tuttlingen hat erstmals eine Finanzdezernentin: Zum 1. Oktober 2024 hat Anne Kathrin Hotz die Leitung des Dezernats für Finanzen und zentralen Service angetreten. Bei der Wahl durch den Kreistag hat sie sich in einem starken Bewerberfeld durchgesetzt. Sie folgt auf Alexander Hersam, der zum 1. Juli 2024 eine neue Stelle außerhalb des Landratsamts übernommen hat. Die Leitung des Dezernats für Finanzen und zentralen Service umfasst die Kämmerei, das Hauptamt, das Amt für Hochbau und Gebäudemanagement sowie das Organisationsamt.

Die 35-Jährige Sigmaringerin wurde in Heidelberg geboren und hat nach einer Ausbildung zur Kauffrau für Bürokommunikation das Studium Bachelor of Arts Public Management an der Hochschule für öffentliche Verwaltung in Kehl absolviert. Nach verschiedenen Stationen in den Finanzverwaltungen des Landratsamtes Rastatt und der Stadt Offenburg sowie im Gutachterausschuss der Stadt Sigmaringen war sie seit August 2022 Sachgebietsleiterin und stellvertretende Amtsleiterin der Kämmerei im Landratsamt Tuttlingen. Zu ihren Aufgaben gehörten bisher u.a. die Haushaltsplanung und -bewirtschaftung, das Finanzcontrolling, die Gebührenkalkulation oder auch Steuerangelegenheiten.

Landrat Stefan Bär begrüßte Anne Kathrin Hotz zu ihrem Dienstantritt und wünschte ihr gutes Gelingen für ihre neue Aufgabe und alle kommenden Herausforderungen. „Durch ihre bisherigen beruflichen Stationen verfügt Anne Kathrin Hotz sowohl über Leitungs- und Führungserfahrung in der öffentlichen Verwaltung als auch über fundierte finanzwirtschaftliche Fachkenntnissen, insbesondere im öffentlichen Haushaltsrecht. Nicht nur aufgrund der Bewirtschaftung des Kreishaushalts mit einem Volumen von rund 280 Mio. Euro, sondern auch aufgrund der großen Verantwortung für anstehende Vorhaben und Herausforderungen in den Bereichen Digitalisierung, Schulinfrastruktur, Personal oder Liegenschaften ist die Leitung des Dezernats eine Schlüsselposition innerhalb der Landkreisverwaltung. Ich freue mich sehr, dass wir dafür mit Anne Kathrin Hotz eine sehr engagierte und kompetente Persönlichkeit gewinnen konnten“, betonte der Landrat.

Frauenwirtschaftstag in Tuttlingen

Tuttlingen. Drei Unternehmen stellen im Rahmen der Frauenwirtschaftstage am Freitag, den 18. Oktober, von 15 bis 17.30 Uhr im Landratsamt Tuttlingen ihr Vorgehen zu Integration und Bindung von Zugewanderten vor.

Das Thema des Podiumsgesprächs lautet „Zukunft durch Zugewanderte: Best Practices zur Integration ins Unternehmen“. Das Klinikum Landkreis Tuttlingen, Hofgut Hohenkarpfen und Storz & Bickel GmbH stellen praxisnahe Ansätze gelungener Integration vor. Zudem berichten Zugewanderte selbst von ihren Erfahrungen und Bedürfnissen, um eine erfolgreiche Eingliederung in Team und Unternehmen zu sichern. Die Teilnehmenden können sich mit anderen engagierten Menschen, Arbeitsinteressierten, Personalverantwortlichen und Beratern vernetzen. Anmeldung bis 10. Oktober unter <https://eveeno.com/fwt-tut>

Die Veranstaltung wird im Landratsamt Tuttlingen, Bahnhofstr. 100, Gebäude B, Konferenzräume 1. OG. und parallel online durchgeführt.

Mit dabei sind: Welcomecenter Schwarzwald-Baar-Heuberg, Amt für Aufenthalt und Integration sowie Ausländeramt des Landkreises Tuttlingen, Agentur für Arbeit Rottweil - Villin-

gen-Schwenningen, Hochschule Furtwangen, Kommunales Jobcenter des Landkreises Tuttlingen, Regionalbüro für berufliche Fortbildung Schwarzwald-Baar-Heuberg und Verein Deutscher Ingenieure.

Kreissenientag im Freilichtmuseum

Kreissenienerrat lädt alle Senioren zu einem unterhaltsamen Nachmittag Neuhausen ob Eck. Der Kreissenientag 2024 findet im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck statt. Am Mittwoch, 9. Oktober, ab 14 Uhr sind alle Seniorinnen und Senioren im Landkreis bei freiem Eintritt ins Festzelt auf dem Museumsgelände eingeladen. Ein buntes Programm mit Bewirtung soll für einige vergnügliche Stunden sorgen.

„Es freut uns sehr, dass wir dieses Jahr im Freilichtmuseum zu Gast sind“, erklärt Anton Stier, Vorsitzender des Kreissenienerrats. Ein besonderer Dank gehe auch an den DRK-Kreisverband Tuttlingen, der die Veranstaltung organisatorisch betreut.

Die Senioren können sich auf Blasmusik der Werkkapelle Karl Storz, Bewirtung sowie eine kleine Zeitreise freuen. Das Team des Freilichtmuseums um Museumsleiter Dr. Jochen Schicht stimmt auf unterhaltsame Art und Weise auf das Jahresthema 2025 ein: „100 Jahre Kaufhaus Pfeiffer“. Es geht um Einkaufen und Waren anno dazumal auf dem Dorf.

Anton Stier empfiehlt witterungsfeste Kleidung und entsprechendes Schuhwerk. Alle Senioren erhalten ab 13 Uhr freien Eintritt, werden jedoch an der Museumskasse gezahlt. Die Veranstalter hoffen auf eine große Resonanz.

Bildunterschrift: Der Kreissenientag 2024 findet am Mittwoch, 9. Oktober, im Freilichtmuseum statt.

Museumsgasthaus Ochsen neu verpachtet

Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck hat ab 2025 wieder Gastronomie-Betrieb

Neuhausen ob Eck. Aufatmen im Freilichtmuseum: Das 1707 in Schopfloch im Landkreis Freudenstadt erbaute und ins Museum translozierte Dorf-Gasthaus „Ochsen“ wird ab 2025 wieder bewirtschaftet. Nach zweijähriger Pause ist es gelungen, eine sehr erfahrene und erfolgreiche Gastronomin als Pächterin des architektonischen Schmuckstücks zu gewinnen. Svitlana Smolyak betreibt bereits den sehr beliebten „Golden Fox“ in Worndorf.

Damit können sich nicht nur alle Museumsbesucher auf gutbürgerliche Küche sowie selbst gemachten Kuchen freuen – der Besuch des Ochsen ist auch ohne Museumsbesuch möglich. Dies freut auch Neuhausens Bürgermeisterin Marina Jung: „Auch für ganz Neuhausen samt Ortsteilen ist die Wiedereröffnung des Ochsen ab 2025 eine tolle Nachricht. Gut geführte Gastronomie-Betriebe erhöhen die Lebensqualität unserer Gemeinde.“

Darüber hinaus übernimmt die erfahrene Köchin und ihr Team auch das Catering des Schafstalls im Museum, der für Hochzeiten oder Familienfeiern gemietet werden kann. Museumsleiter Jochen Schicht ist sehr froh, dass der Ochsen wieder seine Pforten öffnet: „Ein Freilichtmuseum mit hoher Aufenthaltsdauer benötigt zwingend eine gute Gastronomie. Endlich können wir auch wieder Bus-Unternehmen ansprechen, denn Bus-Gruppen erwarten ein gutes Mittagessen in einer ansprechenden Location.“ Der Ochsen mit seinem urigen Charme und seiner über 300-jährigen Geschichte bietet genau diese Vorteile.

Svitlana Smolyak legt Wert auf sehr guten Service, ein angenehmes Ambiente und zufriedene Gäste: „Wir kochen frisch und backen auch unsere Kuchen selbst. Mein Team und ich möchten

den Ochsen zu einem tollen Restaurant entwickeln und freuen uns auf alle Gäste aus Nah und Fern.“ Voraussichtlich ab Februar öffnet der Ochsen im Testbetrieb dienstags bis samstags von 17 bis 21 Uhr und sonntags von 11 bis 21 Uhr. Mit Beginn der Museumssaison ab April 2025 hat das Museumsgasthaus dann von Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Das Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck hat von Dienstag bis Sonntag jeweils von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Kinder bis 10 Jahre haben freien Eintritt. Eine Saisonkarte für Erwachsene kostet 25 Euro und bietet die ganze Saison freien Eintritt an jedem Öffnungstag und somit auch an jeder Veranstaltung. Täglich um 11 und 15 Uhr werden die mit Wasserrädern betriebene Hochgangsäge und die Hausmühle in Gang gesetzt. Von 13 bis 17 Uhr gibt es täglich historische Handwerksvorführungen. Von Mai bis Anfang November werden ebenfalls täglich von 14 bis 15 Uhr die Museumsschweine durchs Dorf geführt.

Landesweiter Grundkurs Direktvermarktung

Am 5. November 2024 beginnt der neue landesweite Grundkurs Direktvermarktung. Er richtet sich speziell an Landwirtinnen und Landwirte, die neu in die Direktvermarktung einsteigen, eine Direktvermarktung übernehmen oder die bestehende optimieren oder ausbauen möchten.

In sieben Terminen, drei in Präsenz und vier online, werden ganz unterschiedliche Themen bearbeitet, die für die Direktvermarktung wichtig sind. Auf der Agenda stehen: Voraussetzungen für eine gelingende Direktvermarktung, die Unternehmerpersönlichkeit, Trends in der Direktvermarktung, Recht, Steuern und Versicherungen, Preiskalkulation sowie Marketingkonzeption und Kommunikation, sowohl innerhalb von Familie und Betrieb als auch nach außen mit den Kunden. Der letzte Termin mit Übergabe der Teilnahmeurkunde findet am 8. April 2025 statt.

Die Termine im Überblick:

5. November 2024 ganztags auf dem Sulzburghof in Lenningen;
19. November 2024, 2. Dezember 2024 und 13. Januar 2025 jeweils abends online; 10. Februar 2025 ganztags bei Lindenhof in Orsingen-Nenzingen; 10. März 2025 abends online und 8. April 2025 ganztags bei Scheuler's Hofladen in Löchgau.

Der Grundkurs wird von den Landwirtschaftsämtern Alb-Donau-Kreis, Hohenlohekreis, Rems-Murr-Kreis, Landkreise Esslingen, Ludwigsburg, und Tuttlingen organisiert.

Es wird ein Eigenanteil von 190 € inkl. Verpflegung bei den Präsenzveranstaltungen erhoben.

Eine Anmeldung bis zum 21. Oktober 2024 unter <http://anmeldung-lawiamt.lra-hok.de> ist erforderlich. Die Anmeldung ist nur für den gesamten Grundkurs möglich, einzelne Einheiten können nicht gebucht werden.

KLINIKUM TUTTLINGEN



Vortrag zum Thema „Volkskrankheit Vorhofflimmern“

Am Mittwoch, 16. Oktober um 18 Uhr findet im Gesundheitscenter der BKK SBH Trossingen ein Vortrag unter dem Titel „Volkskrankheit Vorhofflimmern. Erkennen, behandeln, leben.“ statt. Dr. Viktor Schibajew, Oberarzt der Medizinischen Klinik I wird an dem Abend über diese weit verbreitete Herzrhythmusstörung referieren. Er wird erklären, warum dies eine oft tückische Erkrankung ist und welche eindeutigen Diagnostik- und Therapiemöglichkeiten aktuell zur Verfügung stehen. Im Anschluss können die Zuhörer ihre Fragen stellen. Der Vortrag ist kostenlos, aber mit Anmeldung. Er findet in Kooperation mit der BKK SBH in

Trossingen, Marktplatz 14, statt. Anmelden kann man sich unter www.klinikum-tut.de. Nur angemeldeten Personen kann das Klinikum einen Platz garantieren.

Von September bis Dezember an insgesamt zehn Terminen bieten Chefarzte und Oberärzte verschiedener Fachabteilungen des Klinikums der Bevölkerung wieder informative Vorträge mit Wissenswertem zu Krankheitsbildern, deren Vorbeugung und Behandlungsmöglichkeiten. Im Anschluss an die Vorträge können die Besucher Fragen stellen und mit den Ärztinnen und Ärzten ins Gespräch kommen.

Die Vorträge sind kostenlos. Die meisten der Vorträge finden im Konferenzraum des Klinikums in Tuttlingen statt, zwei der Vorträge finden extern statt. Die Vortragsräume werden jeweils ausgeschildert, Parkmöglichkeiten sind vorhanden.

Klinikum begrüßt Erstsemester - Neue Hochschulstudierende genießen vielfältiges Speiseangebot im Klinikum Landkreis Tuttlingen

Tuttlingen, 01.10.2024 – Der Speisesaal des Klinikums Landkreis Tuttlingen freut sich, ab sofort wieder viele neue Studierende vom Hochschulcampus Tuttlingen der Hochschule Furtwangen (HFU) willkommen zu heißen, die dort ihr Mittagessen einnehmen können. Küchenchef Werner und sein Team haben wieder ein großzügiges und abwechslungsreiches Angebot zusammengestellt, das den Bedürfnissen und Vorlieben der Studierenden gut gerecht wird. „Wir freuen uns sehr, den neuen Studierenden eine warme und einladende Atmosphäre bieten zu können, in der sie sich entspannen und ihre Mittagspause genießen können“, erklärt Küchenchef Werner. „Es ist uns wichtig, dass die Studierenden während ihrer Zeit hier gut versorgt sind und die Möglichkeit haben, gut zu essen und sich mit ihren Kommilitonen auszutauschen.“

„Der Hochschulcampus Tuttlingen gewinnt durch diese Zusammenarbeit mit dem Klinikum deutlich an Attraktivität. Im Namen aller Studierenden bedanke ich mich dafür ganz herzlich.“, sagt Dekan Prof. Dr. Albrecht Swietlik. Mit frischen, regionalen Zutaten und einer Vielzahl an gesunden Optionen möchte das Klinikum nicht nur für kulinarischen Genuss sorgen, sondern auch das Wohlbefinden der Studierenden fördern. Von vegetarischen und veganen Gerichten bis hin zu herzhaften Fleischvariationen ist für jeden Geschmack etwas dabei. Das Mittagessen für die Studierenden wird durch das Studierendenwerk bezuschusst.

KREISLANDFRAUEN- VERBAND TUTTLINGEN



Der KreislandFrauenverband Tuttlingen bietet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen folgende Veranstaltung an:

Di., 22.10.24, 13.30 Uhr: "Unter anderen Umständen - mit der Hebamme unterwegs" - Führung im Freilichtmuseum Schwangerschaft und Geburt ohne Krankenhaus, Schmerzmittel und moderne medizinische Versorgung?! Was für uns nur schwer vorstellbar ist, war früher Alltag. Die Hebamme erzählt auf dem Weg durchs Museumsdorf, wie sie diese Aufgabe meistert. Abschlussgeplant im "Flower's Café", Gärtnerei Dangel in Neuhausen

Referentin: Silvia Speichinger; Kosten: 15 / 18 €
Wo: Freilichtmuseum Neuhausen, Museumsweg 1, 78579 Neuhausen
Anmeldung bis 18.10.24 bei B. Schaz, 0175 79 23 578

Weitere Infos finden Sie auch unter www.landfrauenverband-wh.de

**BADISCHER LANDWIRTSCHAFT-
LICHER HAUPTVERBAND**



Die BLHV-Landseniorinnen und Landsenioren laden ein!

Wir laden ein am **Donnerstag, 24. Oktober 2024 um 14:00 Uhr** in das **Gasthaus Adler** nach **Mühlingen**.

Diesmal mit einem Impulsvortrag mit dem Thema „Vorsorgevollmachten rechtssicher gestalten und Änderung des Betreuungsrchts“. Als Referenten konnten wir Herrn RA Martin Frick gewinnen. Nach dem Vortrag gibt es auch Zeit für Fragen. Den Nachmittag lassen wir gemütlich ausklingen mit dem Schlachtplattessen.

Wir bitten hierfür um Eure **Anmeldung bis spätestens Samstag, 19. Oktober 2024** bei Ewald Nübel unter Tel. 07771/9199519 oder bei Armin Zumkeller unter Tel. 07774/7883. Die Vorstandschaft der Landseniorinnen und Landsenioren der BLHV-Bodenseekreisverbände freut sich schon heute auf ein Wiedersehen mit Euch sowie auf zahlreiche Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen Ewald Nübel (Bezirksvorsitzender der Landsenioren) und Armin Zumkeller (Geschäftsführer der Landsenioren).

**BADISCHER
LANDFRAUENVERBAND**



Veranstaltungen der Landfrauen!

Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Testament Ist schon alles geregelt? Ist schon ein Bevollmächtigten für medizinische und finanzielle Angelegenheiten bestimmt?

Sie erfahren vieles zur Regelung von privaten und finanziellen Angelegenheiten. Referentin ist Dr. Fischer vom BLHV am 10.10.24 um 17.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Heudorf .

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Und am 12.10.24 ab 14 Uhr ebenfalls am Dorfgemeinschaftshaus in Heudorf findet wieder unsere Pflanzenbörse statt. Alle Gartenliebhaber sind eingeladen „übriges“ aus dem Garten zu bringen, zu tauschen oder nur mitzunehmen. Es wird eine Gärtnerin vor Ort sein, um mit guten Ratschlägen bei Seite zu stehen.

Eingeladen sind auch alle, vor allem auch unsere älteren Mitglieder, einfach auf einen Kaffee und ein gutes Stück Kuchen vorbeizukommen und sich in gemütlicher Runde zu treffen.

Für unsere Jüngsten gibt es die Möglichkeit Rübengeister zu schnitzen.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Einladung zur Vollversammlung

aller Pfarrgemeinderäte am 11.10.2024 in der Stadthalle Sigmaringen

Die zweite Vollversammlung zur Kirchenentwicklung 2030 wird als öffentliche Sitzung in der Stadthalle in Sigmaringen abgehalten. Die Sitzung ist zur Beschlussfassung der Gründungsvereinbarung und damit von großer Wichtigkeit, da diese die Basis für das zukünftige Miteinander in der Pfarrei Neudarstellt.

Uhrzeit		Dauer in Min
Ab 17:00 Uhr	Ankommen Eintrag in die Anwesenheitslisten Prüfen der Beschlussfähigkeit Foto für Fotocollage	
18:00	Begrüßung durch Dekan Schmid Vorstellung Frau Ella Kiechle, Referentin Social Media Geistlicher Impuls	30 Min
18:30	Begrüßung durch den Vorsitzenden, Michael Zoller TOP 1: Regularien Feststellung der Beschlussfähigkeit	10 Min
18:40	TOP 2: Vorstellung der Gründungsvereinbarung, Dekan Schmid, Frank Scheifers 1. Datenblatt 2. Wie kam es zur GV? – Prozesse erläutern 3. Was ist die GV? – Information 4. Visionen – Ziele 5. Strukturen in der Pfarrei Neu	50 Min
19:30	Aussprache Abstimmung über die Gründungsvereinbarung	30 Min
20:00	TOP 3: Info zu VEG PGR durch den Vorsitzenden, Herrn Wichert Infos zu Pfarreiratswahlen 2025	10 Min
20:10	Schlussworte Segen anschließend Catering in der Stadthalle	

Herzliche Einladung, auch im Namen von Dekan Schmid,

Michael Zoller, Vorsitzender der Vollversammlung der PGR

**EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
MÜHLHEIM**

Evangelisches Pfarramt Mühlheim a. d. Donau

PfarrerIn Nicole Kaisner
Tel: 01763 1759692
Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Mittwoch von 08.00 - 11 Uhr
Donnerstag von 08.00 - 11.30 Uhr
Tel: 07463 382, Fax: 07463 990558
E-Mail: Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de

Evang. Kirchenpflege

E-Mail: evkpfmuehlheim@web.de



Wochenspruch:

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. (Micha 6,8)



ERNTEDANK

Einen Korb voller Dank stelle ich an den Altar:

Kartoffeln für die Erde, die hervorbringt, was wir zum Leben brauchen.

Kastanien für die Kinderaugen, in denen ein Morgen aufleuchtet.

Erdbeermarmelade für die Liebe, die selbst bittere Tage versüßt.

Äpfel für den Duft des Himmels,
der unverhofft meine Zeit durchstreift.

Astern für die lebendigen Farben,
in denen mir Gottes Liebe begegnet.
Tina Willms

Liebe Gemeindemitglieder,

kennen Sie das auch: Man möchte unbedingt etwas erledigen, z. B. Wäsche waschen, den Müll leeren, jemandem eine Nachricht schreiben und dann, ja dann wird man durch irgendetwas abgelenkt und wenn man sich schließlich in der Küche, im Waschraum oder sonstwo befindet, weiß man nicht mehr, was man da eigentlich wollte...

Mir passiert so etwas immer wieder mal. Woran das liegt? Gute Frage. Manchmal möchten wir einfach zu viele Dinge am liebsten gleichzeitig erledigen.

Oder wir fühlen uns dazu vermeintlich durch andere gedrängt. Multitasking ist gut und schön, aber es nimmt uns den Fokus auf das, was gerade in diesem Moment wirklich dran ist.

Dazu gibt es eine schöne Geschichte:

Ein ganz auf das innere Leben ausgerichteter Mönch wurde gefragt, warum er trotz seiner vielen Aufgaben immer so gesammelt sein könne: «Wie gestaltest du denn dein Leben, dass du so bist, wie du bist, so gelassen und so in dir ruhend?»

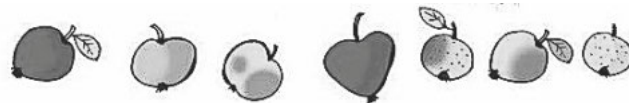
Der Mönch sprach: «Wenn ich stehe, dann stehe ich; wenn ich gehe, dann gehe ich; wenn ich sitze, dann sitze ich; wenn ich schlafe, dann schlafe ich; wenn ich esse, dann esse ich; wenn ich trinke, dann trinke ich; wenn ich schweige, dann schweige ich; wenn ich schaue, dann schaue ich; wenn ich lese, dann lese ich; wenn ich arbeite, dann arbeite ich; wenn ich bete, dann bete ich .. » Da fielen ihm die Fragesteller ins Wort: «Das tun wir doch auch. Aber was machst du noch, was ist das Geheimnis deines Menschseins?» Der Mönch antwortete den Fragenden wiederum: «Wenn ich stehe, dann stehe ich; wenn ich gehe, dann gehe ich; wenn ich sitze, dann sitze ich; wenn ich schlafe, dann schlafe ich; wenn ich esse, dann esse ich; wenn ich trinke, dann trinke ich; wenn ich spreche, dann spreche ich; wenn ich schweige, dann schweige ich; wenn ich schaue, dann schaue ich; wenn ich höre, dann höre ich; wenn ich lese, dann lese ich; wenn ich arbeite, dann arbeite ich; wenn ich bete, dann bete ich ...»

Pfarrerin Nicole Kaisner

Gottesdienste in unserer Gemeinde:

Sonntag, 13. Oktober 2024

10.30 Uhr Gottesdienst zum Erntedank mit Vorstellung der neuen Konfirmanden/innen in Mühlheim (Pfrin. N. Kaisner)



**Gottesdienst zum Erntedankfest mit Fingerfood in Mühlheim
Sonntag, 13. Oktober, 10.30 Uhr mit Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden**

- ab 11.30 Uhr wird ein vielfältiges und buntes Buffet mit Fingerfood angeboten
- musikalische Untermalung (Organist Andreas Reil)
- der Erlös fürs Essen wird an den Tafelladen gespendet.

Wir freuen uns über Beiträge fürs Fingerfoodbuffet (egal, ob süß oder salzig). Sie können sich gerne im Gemeindebüro melden: Tel.: 07563-382 oder per Mail an pfarramt.muehlheim-donau@elkw.de.

Annahme der Erntedankgaben

Der Tafelladen freut sich über verschiedene haltbare Lebensmittel wie Zucker, Mehl, Nudeln, haltbare Milch, Kaffee, Kaba... Ebenso Kosmetikartikel wie Seife (gern am Stück), Shampoo, Duschgel, Zahnpasta.... Gerne auch frisch geerntete Früchte und Blumen aus dem Garten. Bitte keine Ravioli- und Sauerkrautdosen spenden!

Mühlheim Gemeindehaus

Die Erntedankgaben können am **Freitag, 11. Oktober von 09:00 – 17:00 Uhr** im Gemeindehaus abgegeben werden.

Fridingen bei Erika Schnell in der Gerberstraße 25

Die Erntedankgaben können am **Freitag, 11. Oktober von 16.00 – 20.00 Uhr** bei Erika Schnell direkt abgegeben werden.

Die Lebensmittel werden an den Tafelladen in Tuttlingen gespendet!

Evangelisches Pfarramt Mühlheim a. d. Donau
Pfarrerin Nicole Kaisner, Tel.: 017631759692
Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau
Öffnungszeiten Gemeindebüro:
Mittwoch von 8 – 11 Uhr
Donnerstag von 8 – 11.30 Uhr
Tel: 07463/382, Fax: 07463/990558
E-Mail: Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de
Evang. Kirchenpflege
E-Mail: evkpfmuehlheim@web.de

